

Hoyerswerda feiert 25 Jahre Kino: Ein Blick zurück auf die Filmgeschichte!

Hoyerswerdas Kino feiert 25 Jahre: Von der Eröffnung 1999 bis zu technologischen Veränderungen heute. Entdecken Sie die Geschichte!



An der Mühle 2, 02977 Hoyerswerda, Deutschland -

Hoyerswerda feiert einen besonderen Meilenstein: Das örtliche Kino, ursprünglich am 9. Dezember 1999 eröffnet, wird 25 Jahre alt. Als das Lichtspielhaus seine Türen öffnete, startete gleichzeitig der neue James-Bond-Film „Die Welt ist nicht genug“ mit Pierce Brosnan in der Hauptrolle. Ursprünglich unter dem Namen Ufa-Palast bekannt, hat sich das Kino über die Jahre in Cinemotion umbenannt, wobei die Betriebsleitung nun in den Händen von Marie-Luise Gregor liegt, die seit 2022 das Ruder führt. Vor wenigen Monaten war sie selbst Aushilfskraft und hat mit viel Engagement die Geschicke des Kinos geleitet, während das Publikum mittlerweile die neuesten Blockbuster aus Hollywood erwartet, wie den aktuellen Marvel-Hit „Deadpool &

Wolverine“ und den Disney-Film „Vaiana 2“, der für das Weihnachtsgeschäft große Hoffnungen weckt.

Von Tradition zu Moderne

Die Entwicklung des Kinos zeigt die technologische Transformation, die die Branche durchlebt hat. Während 1999 noch Filmrollen von 35 Millimetern verwendet wurden, geschieht die Vorführung heute automatisiert über digitale Plattformen. Gerd Sprecher, ein langjähriger Mitarbeiter des Kinos, beschreibt die Änderungen: „Wir haben die Leute endlich nicht mehr mit der kaputten Heizung vergiftet.“ Der alte Standort Filmeck mit seinen wenigen Annehmlichkeiten wurde durch einen modernen Neubau ersetzt, der Platz für 491 Zuschauer bietet. Wo einst Kohlefeuer sorgte, profitieren die Gäste heute von erstklassiger Akustik und Komfort. Dies sorgt dafür, dass Hoyerswerdas Kino auch in der heutigen Zeit eine zentrale Rolle im Freizeitangebot der Stadt spielt, trotz der Herausforderungen durch Streamingdienste wie Netflix und Disney+.

In den letzten zehn Jahren hat das Kino kontinuierliches Wachstum erlebt und erwartet für das Jubiläumsjahr mehr als 70.000 Besucher. Dies unterstreicht die anhaltende Popularität, die analoge Kinos weiterhin in unserer digitalisierten Welt genießen. Der ehemalige Leiter und Kino-Enthusiast Gerd Sprecher wird auch in Zukunft aktiv mitgestalten, indem er gelegentlich in den Sälen für besondere Veranstaltungen, wie Live-Übertragungen von Opern aus New York, verantwortlich ist. Das Jubiläum wird mit einer speziellen Aktionswoche gefeiert, um diesen großartigen Erfolg gebührend zu würdigen. Dies ist ein echter Erfolgsverlauf für das Hoyerswerdaer Kino, das trotz der Herausforderungen der Zeit weiterhin beliebt bleibt.

Mehr über die wechselvolle Geschichte des Kinos erfährt man bei [Sächsische.de](https://www.saechsische.de), während [Archive.org](https://www.archive.org) interessante Einblicke in die sprachliche Lage der Region bietet, die den kulturellen Reichtum auch im Kino widerspiegelt.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	An der Mühle 2, 02977 Hoyerswerda, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.saechsische.de • archive.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at